

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! NR. 97

Mittwoch, 30. April 2008

EINE „NEUE“ SCHULE



Die 3b der VS Neufeld bei uns zu Besuch!

SIND NEUE SCHULFÄCHER NÖTIG?

Wir stellen euch neue Schulfächer vor, die wir uns wünschen würden.



Lea (8), Sabrina (9), Julia (8), Diana (9)

Schulfächer sind wichtig, weil wir viele Dinge für das Leben brauchen. Wir wünschen uns einmal in der Woche eine Spielstunde, wo wir Sachen von zu Hause mitnehmen dürfen. Wir würden gerne Kroatisch lernen, um im Urlaub mit den Kindern reden zu können. Es wäre auch lustig, eine Lesestunde zu haben, bei der wir unsere Lieblingsbücher mitbringen können. Wir müssen immer mit der anderen Klasse

Fortsetzung Seite 2



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

se turnen, hätten aber gerne alleine Turnen. Ein neues Fach „Englisch-Turnen“ wäre lustig. Die Übungen sollten uns dann auf Englisch erklärt werden. So könnten wir schon eine fremde Sprache lernen, ohne benotet zu werden. Ganz gerne hätten wir öfter basteln, weil uns das sehr großen Spaß macht.



DIE SUPERLEHRERIN

Wie die Superlehrerin in unserem Traum aussieht ...



Kathrin, Nina, Dominik, Alex (9)

Ich schätze an meiner Lehrerin, dass sie mit uns viel unternimmt. Ich mag nicht, wenn sie streng ist. Sie darf uns nicht von der Schule werfen, wenn wir einmal schlimm waren. Die Superlehrerin fliegt um Mitternacht von Kind zu Kind und verbessert heimlich die Hausaufgaben, damit sie lauter 1er verteilen kann. Die Superlehrerin kommt jeden Morgen mit Geschenken in die Klasse und gibt uns nach jeder Stunde 20 Minuten Pause. Während den Stunden schwebt sie in der Klasse umher und erfüllt uns unsere Wünsche. Sie teilt den Unterricht so ein, dass wir mehr Turnen, Werken und Zeichnen haben.

Das war unser Traum von einer Superlehrerin.



MITREDEN ODER MITENTSCHEIDEN

Wir wollen mitbestimmen, weil wir es wichtig finden.



Florian, Julia, Lisa, Jakob (9)

In der Schule dürfen wir bei manchen Sachen mitbestimmen. Wir können selber entscheiden, wer neben wem sitzen will. Beim Turnen kann sich das Geburtstagskind ein Spiel aussuchen und wir dürfen gemeinsam entscheiden, ob wir ins Freie gehen wollen oder nicht. Wenn wir nicht mitentscheiden dürften, dann würde das Lernen keinen Spaß mehr machen. Durch unser Verhalten entscheiden wir mit, ob wir Ausflüge machen, schwimmen gehen oder eislaufen. Auch ob wir zwischendurch singen, dürfen wir mitbestimmen.



FREMDE KULTUREN

Die Unterschiede in den Kulturen finden wir spannend.



Stefan,
Philipp
M.,
Richard,
Markus
(9)

Wir können andere Länder kennenlernen. Uns interessiert, wie andere Menschen lernen. Auch fremde Speisen würden wir gerne kosten. Fremde Spiele spielen oder einfache fremde Wörter lernen würde uns Spaß machen. Wie schauen Schulen in anderen Ländern aus und wie viele Kinder sind in der Klasse? Interessant wäre zu wissen, wie die Menschen in Afrika leben und wie ihre Häuser sind. Gibt es dort genügend Trinkwasser? Wir würden gerne eine ausländische Partnerschule haben, um mehr über die Menschen zu erfahren.



IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber,
Verleger, Hersteller:
Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewußtsein.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

3.B Klasse der VS Neufeld, Hauptstraße 34
Buran Sami, Hornyik Markus, Joo Julia, Kögl
Lea, Kögl Sabrina, Kögl Stefan, Landl Alexander,
Leitgeb Julia, Mittnecker Lisa, Mixa Philipp,
Oberhofer Diana, Patzold Florian, Pribil
Dominik, Putzenlechner Richard, Pfeiffer
Selina, Schantz Felix, Schmuttermeier Philipp,
Schneider Nina, Sobotka Kathrin, Winkler Jakob.

VOM KINDERGARTEN IN DIE SCHULE

Der Sprung vom Kindergarten in die Schule.



Am ersten Tag in der neuen Schule war ich sehr aufgeregt. Da hatte ich natürlich auch eine neue Lehrerin. Ich kam in die 1b und hatte dort noch keine Freunde. Am nächsten Tag fan-

Felix, Selina, Philipp, Sami (8) den wir Freunde und nach zwei Wochen ludeten wir sie ein. Wir spielten den ganzen Tag Fußball. Seither war es dann in der Schule lustiger. Nach ein paar Tagen bekamen wir schon eine Hausaufgabe. Dann lernten wir bis 100 zu zählen. Unser erster Buchstabe, den wir lernten, war das A. Da hatten wir viel Spaß.



